

**Fachbereich 60**  
**Zielvereinbarungen und Arbeitsschwerpunkte für das Jahr 2014**

Produktgruppe 60.01 Stadtplanung  
Produkte, Leistungen 60.01.01 Stadtentwicklung, 60.01.02 Bauleitplanung

A im planungsrechtlichen Sinne Pflichtaufgabe der Kommune  
 B zwingend umzusetzende Fortsetzungsmaßnahme  
 Inv Investor finanziert, FB 60 koordiniert/kontrolliert  
 C neue freiwillige Aufgabe ohne Dringlichkeit/Umsetzungsaussicht

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren		Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
				Beginn Ende		I	II	III	IV	
S. 1.1 B	REGIONALE 2016 Erarbeitung Projektdossier "Bahn-Land-Lust"	Frühjahr 2014								siehe Verkehrsplanung
S. 1.2 B	REGIONALE 2016 Erarbeitung Projektdossier "Berkel-Stadt Coesfeld"	Sep 14				20 %	20 %			Bisher Verzögerung der Dossiererarbeitung durch Neuauswahl Planungsbüro. Verschiebung der Abgabe von September auf Ende 2014.
S. 1.3 B	REGIONALE 2016 Erarbeitung Projektstudie "Zwischenraum Weißes Venn"	Apr 14	Sep 14			80 %	85 %			Die Projektstudie ist weiter noch in Vorbereitung durch das Büro DTP. Für einige Satellitenprojekte besteht noch Konkretisierungsbedarf. Das betrifft auch das Projekt "Barackenlager Lette". Klärungsbedürftig sind auch die künftigen Förderzugänge über LEADER und ELER. Die Studie soll nun im September eingereicht werden.
S. 2 A/B	Rahmenplanung Innenstadtberkel	Herbst 2014				30 %	35 %			Mit der Planung UrbaneBerkel ist nach Auswahl des Büro SWUP aus VOF-Verfahren begonnen. Zzt. Vorbereitung Öffentlichkeitsarbeit. Planung zur Umsetzung der Machbarkeitsstudie Wasserrahmenrichtlinie NaturtBerkel läuft parallel.
S. 3 A/B	Begleitung Umsetzungsfahrplan Durchgängigkeit Berkel	Herbst 2014				10 %	10 %			zzt. noch Entwurfserarbeitung - Beteiligung an Umsetzung der Machbarkeitsstudie Wasserrahmenrichtlinie folgt
S. 4 B	Umsetzungsmaßnahmen aus InHK 2025 im Kontext REGIONALE 2016	2014/ 2015				10 %	30 %			bisher Begleitung Rahmenplanung Süringstraße/Kapuziner Straße im Kontext Parkhausansiedlung; da noch kein Förderbescheid zzt. ohne Priorität
S. 5 Inv	B-Plan Nr. 128 "Erweiterung Wohnen Druffels Feld"	Frühjahr 2014		Mrz 11		90 %	100 %			Rechtskraft 21/5/2014.

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren Beginn Ende	Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
					I	II	III	IV	
S. 6	Bebauungsplan Nr. 125 "Wohnquartier Hengte"	Jul 14			90 %	100 %			Satzungsbeschluss am 3/7/2014. Rechtskraft im Juli 2014.
A/SEG									
S. 7	Änderung des Bebauungsplanes Nr. 16 "Höltene Klinke" > B-Plan Nr. 130 "Wohnareal Klinke"	Jul 14		Jul 13	90 %	100 %			Rechtskraft 22/5/2014.
A/Inv									
S. 8	Entwicklung Neubaugebiet im Ortsteil Lette	2014/ 2015		Aug 13	10 %	10 %			Erste Gespräche mit den Grundstückseigentümern sind positiv verlaufen. Derzeit erfolgt die Grundlagenermittlung für die Bauleitplanung und die Auswahl eines geeigneten Planungsbüros.
A									
S. 9	FNP-Änderung und Bebauungsplanänderung B-Plan 106 "Otterkamp VI"	Ende 2014		Dez 13	5 %	10 %			Erste Gespräche Stadt + AWW mit d. Bauherrn/Architekten haben stattgefunden. Die Unterlagen für die frühzeitige Beteiligung werden derzeit durch das Planungsbüro vorbereitet.
A/Inv									
S. 10	Städtebauliche und bauleitplanerische Steuerung Bahnareal entlang der Rekener Straße	Ende 2014			0 %	0 %			Aufgrund der bisherigen Abstimmungsergebnisse mit den möglichen Investoren war bislang keine Bearbeitung sinnvoll
A/Inv									
S. 11	FNP-Änderung und Bebauungsplanaufstellung Wertstoffhof Remondis	Frühjahr 2015		Dez 13	40 %	95 %			Der Satzungsbeschluss ist für den 18/9/2014 vorgesehen.
A/Inv									
S. 12	B-Pläne Promenaden Schützenwall und Südwall	Sommer 2014		Jul 11	40 %	40 %			Die Öffentlichkeitsbeteiligung ist erfolgt. Aufgrund der unterschiedlichen Anforderungen und Schwierigkeitsgrade werden die 2 Bereiche in sep. Verfahren weitergeführt. Der Beschluss zur öffentlichen Auslegung soll in Kürze erfolgen.
A									
S. 13	Denkmalschutz bzw. Denkmalbereich Umfeld Schützenring	Sommer 2014			0 %	0 %			Aufgrund der Vielzahl der Projekte mit höherer Priorität war bislang keine Bearbeitung möglich.
A									
S. 14	Vorbereitung und Aufstellung Teilflächennutzungsplan Windenergie	Frühjahr 2015		Herbst 13	10 %	10 %			Die Projektgruppe ist gebildet. Der überarbeitete Entwurf des städtebaulichen Vertrages liegt vor und soll Anfang September unterzeichnet werden. Danach Beginn der Bauleitplanung.
A/B/Inv									
S. 15	Aufstellung vorhabenbezogene Bebauungspläne Windenergie	Mitte 2015			0 %	0 %			Der Verfahrensbeginn ist abhängig von dem Fortschritt des FNP-Verfahrens Windenergie. Erste Beschlüsse könnten im Herbst 2014 erfolgen.
A/B/Inv									
S. 16	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 123 "Wochenendhausgebiet Waldfrieden" einschl. FNP-Änderung	2015			15 %	15 %			Derzeit sind in Abstimmung mit der Bezirksregierung weitere Untersuchungen erforderlich. Die Bearbeitung erfolgt durch ein externes Büro.
Inv									

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren		Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
				Beginn Ende		I	II	III	IV	
S. 17	Aufstellung Bebauungsplan nördlich der Süringstraße	Ende 2014				5 %	5 %			Gespräche mit möglichen Investoren und Planungsbüros laufen derzeit. Danach Grundlagenermittlung für die Bauleitplanung.
A/Inv										
<b>Die Projekte Nrn. 18 - 32 müssen aufgrund fehlender Personalressourcen im Bereich der Stadtplanung zurückgestellt werden.</b>										

Produktgruppe 60.01 Stadtplanung  
 Produkte, Leistungen 60.01.03 Verkehrsplanung, Straßenplanung

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren		Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
				Beginn Ende		I	II	III	IV	
V. 1.1	Modernisierung Haltepunkt Lette - Weiteres Planverfahren: Barrierefreie Gestaltung/Aufhöhung des Bahnsteiges	Mrz 14				95%	95%			Plangenehmigung des Eisenbahnbundesamtes liegt vor. Bauanlaufbesprechung am 10.03.2014 Beginn der Bauarbeiten: 17.03.2014 Planung abgeschlossen; im Weiteren nur noch Abstimmungsarbeiten im Zuge der Bauausführung
B										
V. 1.2	Modernisierung Haltepunkt Lette - Weiteres Planverfahren: B+R-Anlage	Mai 14				30%	50%			Plangenehmigung des Eisenbahnbundesamtes liegt vor. Abstimmungsgespräch mit den Bürgervertretern am 26.02.2014. Weiteres Abstimmungsgespräch mit den Bürgervertretern am 01.07.2014. Vergabe der Planungsleistungen durch den FB 70; im Weiteren Koordinierung und Betreuung der Ausführungsplanung
B										
V. 2.1	Erarbeitung von verkehrl. Vorplanungen: Gehweg im Bereich Rekener Straße zwischen Bahnweg und Friedhofsallee	Apr 14				10%	10%			Bearbeitung erst sinnvoll, wenn die Entwicklung der Fläche zwischen Rekener Straße und Bahn geklärt ist. Verhandlungen mit DB Services Immobilien über den Grundstückskauf laufen derzeit.
B										
V. 2.2	Erarbeitung von verkehrl. Vorplanungen: Alexanderstraße	Apr 14				15%	30%			Planungsvarianten wurden durch das Planungsbüro Hahm erstellt. Vorstellung der Planung, der Kostensituation und des Themas "Erschließungsbeiträge in einer Bürgerversammlung am 02.06.2014. Anregung der Nachbarschaft gem. § 24 GO NRW auf Planungs- und Ausbaueinstellung ist eingegangen, Beratung am 03.07.2014 im HFA. Unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Bürgerversammlung und der Anregung der Nachbarschaft werden derzeit noch einmal Möglichkeiten eines kostengünstigeren Ausbaus geprüft.
C										
V. 2.3	Erarbeitung von verkehrl. Vorplanungen: Am Haus Lette	Aug 14				0%	0%			
C										

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren Beginn Ende	Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
					I	II	III	IV	
V. 3	Vorplanung für die Straßen im Wohnquartier Hengte	Jun 14			20%	50%			Straßenausbauplanung durch das Ingenieurbüro Flick im direkten Zusammenhang mit der Kanalplanung. Grundzüge der Planung wurden bereits im Bauleitplanverfahren abgestimmt. Erste Planungsvarianten liegen vor und werden derzeit weiter ausgearbeitet. Ausbaubeschluss vorgesehen für die Septembersitzungen.
C									
V. 4.1	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" - konzeptionelle Bearbeitung	Apr 14			50%	70%			Erste Ergebnisse für eine Taktverdichtung, eine Durchbindung nach Essen und Tarifaktionen im NRW-Tarif liegen vor. Konkrete Konzepte für die folgenden Bausteine werden derzeit entwickelt:  - Anschlussmobilität im Alltagsverkehr (z.B. Bürgerbus, B+R, Wegeverbindungen zum Bahnhof, Wegweisungssystem für Fußgänger etc. - Anschlussmobilität im Freizeitverkehr - Mobilitätsmanagement - Marketing
B									
V. 4.2	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" - Steuerung	Apr 14			50%	70%			Abstimmungsgespräch mit der Bezirksregierung über Förderfragen am 12.03.2014 und 29.04.2014.  Der Termin für das Einreichen des Projektdossiers wurde in Abstimmung mit der Bezirksregierung und der Regionale-Agentur auf September 2014 verschoben.
B									
V. 4.3	Regionale2016-Projekt "BahnLandLust - Zukunftsschiene Coesfeld-Reken-Dorsten" - Bearbeitung in den Projektkommunen	Apr 14 - Apr 15			50%	70%			
B									
V. 5 a	Verkehrsplanerische Begleitung des Regionale2016-Projektes Berkel - Umgestaltung des Straßenraumes Davidstraße/Poststraße	2014/15			0%	0%			
B									
V. 5 b	Verkehrsplanerische Begleitung des Regionale2016-Projektes Berkel - Umgestaltung des Straßenraumes Bernhard-von-Galen-Str. und Verknüpfung mit dem Schlosspark	2014/15			0%	0%			
B									
V. 6	Umgestaltungskonzepte für die Coesfelder Straße in der Ortsdurchfahrt Lette	Jun 14				50%			Nach Auskunft der Bezirksregierung besteht derzeit keine realistische Finanzierungsmöglichkeit. Nach einem entsprechenden Beschluss des Rates am 27.03.2014 werden zunächst nur Planunterlagen für das Einplanungsgespräch (Einplanung in das Förderprogramm Stadtverkehr) mit dem Ministerium im Herbst 2014 erstellt.
B									

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren Beginn Ende	Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
					I	II	III	IV	
V. 7.1	Verbesserung der ÖPNV- Erschließungsqualität: Vertiefende Untersuchungen - Projektentwicklung Bürgerbus	Sep 14			60%	80%			Vereinsgründung am 06.03.2014 Inzwischen steht ein Pool von über 40 Bürgerbusfahrern zur Verfügung. Das Liniennetz und der Fahrplan wurden gemeinsam mit dem Bürgerbusverein und dem RVM entwickelt. Die Auswahl des Fahrzeuges wurde abgeschlossen. Zuwendungsantrag für die Organisationspauschale wurde am 26.05.2014 bei der Bezirksregierung eingereicht. Der Zuwendungsantrag für das Fahrzeug sowie die Konzessionsanträge werden derzeit durch VM erarbeitet. Beschluss über die Defizitabdeckung durch die Stadt in der Ratssitzung am 15.05.2014.
B									
V. 7.2	Verbesserung der ÖPNV- Erschließungsqualität: Vertiefende Untersuchungen - Politische Diskussion: Rolle des ÖPNV im Rahmen der Mobilitätssicherung	ab 2015			0%	0%			
C									
V. 8	Anbindung an den Radschnellweg Westliches Münsterland REGIOVELO/Lückenschluss zur RadBahn Münsterland	Sep 14			30%	35%			Konzept für eine Umgestaltung des Querschnittes zur Schaffung eines Radweges entlang der L 581 wurde durch den Landesbetrieb Straßenbau NRW vorgestellt. Abstimmungsgespräch der drei Kommunen mit dem Landesbetrieb über zusätzlich erforderliche Planungen am 20.05.2014: Der Landesbetrieb erstellt in Abstimmung mit den Kommunen eine Planung für den gesamten Abschnitt von Coesfeld bis Gescher-Hochmoor. Die Kommunen prüfen, welche
C									
V. 9.1	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Anpassung in der Art der Bewirtschaftung bereits heute bewirtschafteter Stellplätze	abgeschl.			100%				Planungskonzept wurde erarbeitet und liegt den Fachbereichen 30 und 70 zur Umsetzung vor.
B									
V. 9.2	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Schaffung zusätzlicher Stellplätze für Dauerparker außerhalb der Innenstadt	Dez 14			35%	40%			Grundsätzliche Optionen wurden festgelegt, favorisierte Standorte festgelegt und erste Planskizzen erarbeitet. Planskizzen und erste Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen für ein Parkhaus an der Süringstraße liegen vor. Hier sind weitere Untersuchungen (z.B. zur Verkehrssituation) erforderlich. Derzeit laufen Planungsüberlegungen auch für Alternativstandorte.
B									
V. 9.2.1	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Vorentwurfsplanung Erweiterung Parkplatz Rekener Straße zwischen den Gleisen	Jun 14			20%	25%			Bahnfläche wurde erworben. Erste Planskizzen liegen vor. Planung abhängig von der Entwicklung der Nachbarflächen. Gespräche mit potenziellen Investoren laufen.
B									

Priorität Kategorie	Maßnahme	Ziel	Ziel neu	Verfahren Beginn Ende	Zielerreichung Quartal in %				Bemerkungen
					I	II	III	IV	
V. 9.3	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Bewirtschaftung der bisher unbewirtschafteten Plätze im definierten Bewirtschaftungsraum	Jun 15			0%	0%			Die Bearbeitung dieser Teilprojekte ist erst dann sinnvoll, wenn eine Entscheidung über ein zusätzliches Parkhaus und die Standorte der zusätzlichen Dauerstellplätze getroffen wurde.
B									
V. 9.4	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Ausweisung/Ergänzung der Bewohner-Parkzonen	Mrz 15			0%	0%			
B									
V. 9.5	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Anpassung/Einführung einer Halteverbotszone für die gesamte Innenstadt	Mrz 15			0%	0%			
B									
V. 9.6	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Aktualisierung des Parkleitsystems	Jun 16			0%	0%			
B									
V. 9.7	Umsetzung des Parkraumkonzeptes - Bewirtschaftung der größeren Stellplatzbereiche aus der Stufe 1 und ggf. des Parkplatzes an der Agentur für Arbeit mit Parkscheinen	Jun 16			0%	0%			
B									
V. 10.1	Bauliche Entwicklung des Bahnhofsumfeldes - B+R-Anlage Ostseite	offen			0%	0%			Erst im Zusammenhang mit dem Investorenauswahlverfahren der BEG sinnvoll zu bearbeiten.
B									
V. 10.2	Bauliche Entwicklung des Bahnhofsumfeldes - Investorenauswahlverfahren / Nutzungskonzept Bahnhofsgebäude	Dez 14			10%	10%			Anforderungen an ein zukünftiges Bahnhofsgebäude einschließlich Umfeld wurden definiert und der BIMA mitgeteilt. Zeitplan für das Investorenauswahlverfahren wurde definiert.
B									
V. 11	Konzept für verbesserte Parkmöglichkeiten für Fahrräder in der Innenstadt	Dez 14			0%	5%			Teilbearbeitung im Zusammenhang mit den Planungen für das Berkelhaus.
B									
V. 12	Bahnübergang an der Strecke Coesfeld-Gronau in km 62,768 (Verlängerung Wiedauer Weg): Planung und Kostenschätzung für einen aufgeweiteten Kurvenbereich in der Einmündung in den Sirksfelder Weg	Dez 14			0%	0%			
B									
<b>Die Projekte Nrn. 13 - 28 müssen wegen der nur einen Ingenieurstelle im Produkt Verkehrsplanung zurückgestellt werden.</b>									